

**Für die Veranstaltungen in der Komödie erhalten Sie 10 Tage vor dem Termin Karten ohne Aufruf soweit noch verfügbar.**

**Für alle anderen Veranstaltungen auf den Seiten 9 – 15 erhalten Sie im Regelfall auch ohne Aufruf Karten.**

## Komödie im Bayerischen Hof

Promenadeplatz 6, [www.komoedie-muenchen.de](http://www.komoedie-muenchen.de)

**Bis 06.09., Mo. – Do., 20:00 Uhr**

**So., 18:00 Uhr**

**ZÄRTLICHE MACHOS**, Komödie von R. Heinersdorff. Mit Hans-Jürgen Bäuml, Michaela Schaffrath, Mogens von Gadow, Werner M. Dammann.

*Drei Generationen unter einem Dach: Vater Harald, Großvater Karl und Sohn Philipp haben sich glücklich in ihrer Männerwirtschaft eingerichtet und ihre Wohnung zur frauenfreien Zone erklärt. Bis eines Abends Cecilia mit Pauken und Trompeten die Wohnung stürmt. Nicht nur, dass in ihrem Gefolge ein ganzer Kleintierzoo das traute Heim in eine Arche Noah verwandelt, Cecilia weckt auch das Tier im Manne – und das gleich drei Mal ...*

„Ein wirklich witzig geschriebener und temporeich inszenierter Boulevard-Theater-Abend ... ein Feuerwerk an Gags und Pointen ... ein herrlich quirliges Ensemble ... Kurz: anderthalb Stunden spaßiges Gute-Laune-Theater ... Am Ende gab's jubelnden Applaus für alle.“ (WDR)



Foto: W. Weimer

**Ab 12.09.**

**IN JEDER BEZIEHUNG**, Komödie von Lars Albaum und Dietmar Jacobs. Mit Jochen Busse, Claudia Rieschel, Veronika von Quast, Marko Pustišek, Fabian Goedecke, Kerstin Radt.

## Alter Rathaussaal

**12.09., 19:00 Uhr**

**ISARMÄRCHEN**, Lieder aus dem alten München.

Norbert Heckner und Helmut Knesewitsch entführen mit *Isarmärchen* ins bayerische Fin de Siècle.

(Siehe Seite 31)

**Blutenburgtheater, Blutenburgstraße 35**  
Tel. 1234300, [www.blutenburg-theater.de](http://www.blutenburg-theater.de)

Foto: Veranstalter



18.08. – 29.09.

Di. – Fr., 20:00 Uhr

### **DREI MÖRDER IM DOPPELBETT**

Kriminalkomödie von Ron Clark und Sam Bobrick. Mit Erika Čeh, Uwe Kosubek, Sebastian Sash.

„Pralle Krimi-Komik und eine exzellente Regie“ jubelt der Merkur.

Annette, Frau von Gebrauchtwagenhändler

Paul Kringel, erlebt einen 2. Frühling mit dem gemeinsamen Zahnarzt Mario Steiger. Klarer Fall: Paul muss weg! Doch nachdem Annette Mario mit der Zahnarthelferin auf dem Behandlungsstuhl erwischt hat, werden plötzlich andere Pläne geschmiedet ... Betäubungsspritzen, Revolver und Galgenstricke mit Fabrikationsfehlern, atemberaubende Verfolgungsjagden, hinreißend komische Szenen und Pointen – das Mörderkarussell dreht sich immer schneller und gönnt den Lachmuskeln keine Pause.

## **Cuvilliéstheater**

Foto: Lioba Schönebeck



05., 06., 07.10., 19:00 Uhr

### **LE NOZZE DI FIGARO**

von Wolfgang Amadeus Mozart.

Orchester La Banda auf historischen Instrumenten.

Solisten: Susanne Winter, Katja Stuber, Günter Papendell, Manfred Bittner, Sonja Leuwlyer, Raphael Sigling, Christine Klein,

Chor des Pestalozzi-Gymnasiums München.

Wolfgang Amadeus Mozart komponierte seine heitere Oper „Le Nozze di Figaro“ nach dem italienischen Libretto von Lorenzo da Ponte in nur sechs Wochen. Die Ouvertüre wurde sogar erst zwei Tage vor der Uraufführung im Jahr 1786 in Wien fertig, die Mozart höchstpersönlich dirigierte.

Wegen ihrer musikalischen Leichtigkeit und der komödiantischen Handlung um Liebe, Lust und Leidenschaft ist die Oper bis heute noch überaus beliebt. Erleben Sie die amüsante Verwechslungskomödie um Susanna und Figaro in einer unterhaltsamen Inszenierung im Cuvilliéstheater der Residenz, wo schon Mozarts „Idomeneo“ seine Uraufführung erlebte!

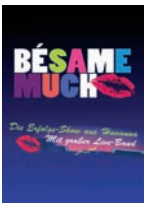
## Deutsches Theater, Fröttmaning (neben Allianz-Arena) www.deutsches-theater.de



**04. – 08.09., 19:30 Uhr; 08.09. auch 15:00 Uhr**  
**MUMMENSCHANZ**

*Zwei Augen, zwei Ohren, ein Mund... mehr braucht es nicht, um der Phantasie zu ungeahnten Höhenflügen zu verhelfen: Die Ästhetik der größten Reduktion der Mittel hat die Schweizer Figuren- und Objekttheaterkompanie MUMMENSCHANZ berühmt gemacht.*

*Mit ihren unvergleichlichen Gesichts- und Körpermasken, ihren stimmungsvollen Figuren und futuristischen Marionettengestalten erzählen die Künstler Geschichten, die Menschen auf der ganzen Welt berühren. Damit bieten „die Virtuosen der Stille“, wie sie sich selbst nennen, ein universelles Theater der Mimik und Gestik.*



**12. – 15.09., 20:00 Uhr; 16.09., 19:00 Uhr**  
**BÉSAME MUCHO**

*Eduardo liebt Camila. Deren Eltern ist die Liebesbeziehung jedoch ein Dorn im Auge, und so wird Camila zum Studieren nach Madrid geschickt. Zudem gelingt es ihnen, sämtliche Liebesbriefe ihrer Tochter an Eduardo abzufangen. Der glaubt sich vergessen und erliegt schließlich der Charmeoffensive von Maria. Kurz darauf kehrt Camila nach Havanna zurück ... Regisseurin und*

*Choreografin Yolena Alonso hat diese Liebesgeschichte in mitreißende Tanzszenen gepackt, die Band liefert dazu die perfekte Mischung aus kubanischen Rhythmen, Salsa, Hip Hop und Latin Pop mit 30 Sängern, Schauspielern, Tänzern und Musikern. Die Songs sind in spanischer, die Dialoge in englischer Sprache.*

**10.12., 20:00 Uhr: GÜNTER GRÜNWALD**

Programm: *Da sagt der Grünwald Stop!*

**17.12., 20:00 Uhr: DJANGO ASÜL.** Ein satirischer Jahresrückblick.

Einmaliges Gastspiel im Deutschen Theater!

## Das Gärtnerplatztheater zu Gast!

**11.10. – 11.11.: IM WEISSEN RÖSSL**

Singspiel in drei Akten von Ralph Benatzky.

Orchester, Ensemble und Solisten des Gärtnerplatztheaters.

Mit Maximilian Schell als Kaiser, Michael von Au als Sigismund, Sigrüd Hauser als Rössl-Wirtin und Daniel Prohaska als Oberkellner Leopold.

## **GOP Varieté-Theater München**

(ehem. Komödie Max-II-Denkmal) Maximilianstr. 47, [www.variete.de](http://www.variete.de)

Fotos: GOP



Mi. – Fr., 20:00 Uhr; Sa., 17:00 und 20:30 Uhr  
So., 15:00 und 18:30 Uhr

**TRAUMTÄNZER**, Lichtprojektionen,  
Live-Musik und Artistik.

*In dieser atemberaubenden Inszenierung fügen sich mitreißende Live-Musik, sich ständig wandelnde Lichtprojektionen und das außergewöhnliche Können von 13 Weltklasse-Artisten zu einem gleichermaßen fantasievollen wie prächtigen Mosaik zusammen. Das internationale Ensemble entführt auf eine faszinierende Traumreise, die alle Emotionen in sich trägt und bei der das Irreale Wirklichkeit zu werden scheint.*

**06.09. – 28.10.**

**LA FÊTE**, ein französisches Varietéspektakel.

*In einem kleinen Dorf irgendwo in Südfrankreich bereiten sich die Bewohner auf ihr alljährliches und ganz spezielles Fest vor, und wir sind mittendrin. Uns begegnen Frohsinn und Freundschaft, Konkurrenz und Kräftemessen, Romantik und eine Rauferei voller Lust und purer Energie. Doch wenn es darauf ankommt, dann hält sie zusammen – die skurrile Dorfgemeinschaft des kleinen Dorfes irgendwo in Südfrankreich.*



## **Kammeroper München**

im Hubertussaal Schloss Nymphenburg

► **TIPP DES MONATS** (siehe Seite 4)

**23., 25., 26., 29., 30.08.; 01., 02., 05., 06., 08., 09., 11., 13., 14.09., 19:30 Uhr**

**LA CENERENTOLA**, komische Oper von Gioacchino Rossini.

## **Münchens kleinstes Opernhaus**

in der Pasinger Fabrik, [www.pasinger-fabrik.com](http://www.pasinger-fabrik.com)

► **TIPP DES MONATS** (siehe Seite 3)

**02. – 05., 08. – 12., 15. – 19.08., 19:30 Uhr**

**TOSCA** von Giacomo Puccini. Regie: Nilufar K. Münzing  
Musikalische Leitung: Andreas P. Heinzmann.

12 Es spielt das zehnköpfige Orchester von Münchens kleinstem Opernhaus.

**Innenhof der Glyptothek, Königsplatz 3**  
Bei unsicherer Witterung ab 17:00 Uhr, Tel. 3 00 30 13



**Bis 14.09., immer Montag bis Freitag.**

**DER TOD DES EMPEDOKLES** von Friedrich Hölderlin.

Hölderlin widmet sein Tragödienfragment den letzten Lebenstagen des vor-sokratischen Philosophen Empedokles, der sich der Legende nach durch einen Sturz in den Ätna mit den Worten „Im freiem Tod, nach göttlichem Gesetz“ das Leben nahm. Hölderlin schreibt seine Tragödie etwa zehn Jahre nach der Französischen Revolution, inmitten der Aufklärung. Empedokles wird als homo sacer der Stadt verwiesen, die Vergangenheit der Knechtschaft gewinnt über den Geist der Eigengestaltung – bis die Menschen die Bedeutung des eigenen Lebens und die Ideen des Empedokles begreifen.

**Wiederaufnahme: 04.08. bis 16.09., immer Samstag und Sonntag.**

**WENN DU GEREDET HÄTTEST, DESDEMONA**

von Christine Brückner. Ein theatrales Gedankenspiel um nie gehaltene Monologe bekannter Frauen.

**Klytämnestra** hat gemeinsam mit ihrem Geliebten Ägisth ihren Gatten Agamemnon im Bade ermordet. An der Bahre seines Leichnams spricht Klytämnestra ein letztes Mal zu ihm. Gegen **Lysistrates** bekannte Strategie der Enthaltsamkeit der Ehefrauen für den Frieden entwirft die Hetäre **Megara** einen eigenen Friedensplan. Die griechische Dichterin **Sappho** sammelt auf der Insel Lesbos in kultisch-erzieherischer Gemeinschaft einen Kreis junger Mädchen bis zu deren Hochzeit um sich. In ihrer Rede verabschiedet sie sich von ihren Freundinnen, die sie verlassen, um zu heiraten.



**Schlechtes Wetter? Kein Problem!**

**Auch dieses Jahr wieder haben gekaufte Karten die ganze Spielzeit über Gültigkeit, unabhängig vom aufgedruckten Datum.**

**Teamtheater Tankstelle, Am Einlass 2a**  
[www.teamtheater.de](http://www.teamtheater.de)



23. – 25.08., 29.08. – 01.09.,  
05. – 08., 12. – 15., 19. – 22.09., 20:30 Uhr  
**SHAKESPEARE'S WILDE WEIBER**, Münchner  
Erstaufführung, Musikalische Komödie von Harald  
Helfrich, Isabella Leicht und Dorothee Jordan. Mit  
Isabella Leicht, Ursula Berlinghof, Claudia Helene  
Hinterecker.

*Die erste Leseprobe zu „Macbeth“ verläuft anders als geplant. Drei Frauen, so unterschiedlich sie nur sein können, sind gleichzeitig zum Vorsprechen bestellt worden. Doch nur eine gewinnt. Oder doch alle? Soap-Darstellerin Julia, die einfältige Dorfschönheit, hat keine Ahnung von Klassikern, geschweige denn von der Lady Macbeth. Das bringt Andrea, die spröde aber wissensdurstige Dramaturgin, zur Weißglut. Sie sieht sich als verhinderte Schauspielerin und setzt alles daran, den Part zu bekommen. Molly, erfahrene Schauspielerin und Dritte im unfreiwilligen Bunde, hat wenig Zeit für solche Spielchen, sie hat mit ihrem Kleinkind ohnehin schon alle Hände voll zu tun.*

*Hören und sehen Sie erstmals all das, was Julia, Ophelia, Lady Macbeth und viele andere große Bühnenheldinnen schon immer sagen und spielen wollten, aber bei Shakespeare nie durften. Drei starke Frauen erobern mit Verve und Witz die wunderbaren Welten des William S.!*

Foto: Veranstalter



Mittelbayerische Zeitung: „... ein wirklich toller Parforce-Ritt, als sollte der gesamte Shakespeare in 90 Minuten gepresst werden.“ Allgäuer Zeitung: „Eine Mords-Gaudi, die das spielfreudige Ensemble mit Verve und atemberaubender Verwandlungskunst auf die Bretter legte.“

**Metropoltheater**, Floriansmühlstraße 5  
U6 Haltestelle Freimann, [www.metropoltheater.com](http://www.metropoltheater.com)

Foto: Hilda Lobinger



**01. – 04.08., 20:00 Uhr** (Wiederaufnahme)  
**DIE FURIEN**, ein musikalischer Theaterabend zum Phänomen Frau.  
Regie: Jochen Schölch.

*Männer werden Frauen nie verstehen. Und Frauen werden Männer nie verstehen. Und genau das werden Männer und Frauen nie verstehen. „Die Furien“ ist ein humorvollster Versuch, die Spezies Frau zu entdecken und zu entschlüsseln. Oft fehlen*

*dabei die Worte. Doch wo die Sprache versagt, helfen Lieder, das Unaussprechliche auszudrücken.*

**Künstlerhaus** am Lenbachplatz

## SOMMERNÄCHTE IM KÜNSTLERHAUS

Beginn jeweils 20:30 Uhr, Einlass 19:30 Uhr, Bewirtung optional

**03.08., Innenhof, bei schlechtem Wetter im Festsaal**  
**DAVID GAZAROV & MAX GREGER JUN.**

*Zwei kongeniale Jazzler beleben die Tradition des Klavierduos neu.*

**04.08., Innenhof, bei schlechtem Wetter im Festsaal**  
**WEECH-SHOW**

Klavier: Robert Probst, Kontrabass: Lui Leiningner, Gitarre: Dieter Holesch  
*Albrecht von Weech, der Jongleur zwischen Schauspiel, Puppenspiel, Varieté und Musikkabarett, singt, jazzt, tanzt und stept.*

Bild: Künstlerhaus



Fortsetzung auf Seite 18

Fortsetzung von Seite 15

### **SOMMERNÄCHTE IM KÜNSTLERHAUS**

Beginn jeweils 20:30 Uhr, Einlass 19:30 Uhr, Bewirtung optional

**05.08., Innenhof, bei schlechtem Wetter im Festsaal**

#### **GEORGISCHE NACHT**

*Das Daphioni-Klaviertrio & Irakli Japaridze, vier Ausnahmemusiker aus Georgien, verbinden klassische Kammermusik mit Elementen der Folklore.*

**06.08., Innenhof, bei schlechtem Wetter im Festsaal**

#### **HANNES BECKMANN & FRIENDS**

Violine: Hannes Beckmann, Gesang: Bob Chisholm

*„Wenn Beckmann die Violine bearbeitet, glühen die Saiten, als habe sie einer unter Starkstrom gesetzt“, jubelt die SZ. Der als „weltbesten Jazzgeiger“ gefeierte Musiker begeistert mit seiner Band: Jazz in allen Spielarten mit „Hits von Hannes“ und Überraschungstreffern.*

**07.08., Innenhof, bei schlechtem Wetter im Festsaal**

#### **4, ALPS & JAZZ,**

Viola, Trompete, Klarinette, Stimme, Akkordeon: Marie-Theres Härtel  
Blechblasinstrumente, Stimme: Matthias Schriefl, Johannes Bär  
Schlagzeug, Cajon, Tabla, Triangel und Stimme: Bodek Janke

*Sie schrecken auch vor Schlagern und taktlosen Eigenkompositionen nicht zurück. Mit geradlinigen Grooves und polyrhythmischen Konzepten machen 4, Alps & Jazz da weiter, wo andere verstummen.*

**08.08., Innenhof, bei schlechtem Wetter im Festsaal**

#### **AKROPOLIS ADIEU mit André Hartmann & Annett Siegmund.**

*Die alten Griechen bescherten uns Worte wie „Hypothek“, selbst die „Eurokrise“ kommt aus dem Griechischen. Aber wir haben unseren Rettungsschirm aufgespannt und lassen die Drachmen steigen. Dass „Ansch!“ gerne singt, wussten wir. Aber im Duett mit Sarkozy hörte man sie noch nie. Freuen Sie sich auf die einmalige Show mit André Hartmann, Deutschlands einzigem multilingualen Musikkabarettisten.*

---

**Bei folgenden Theatern erhalten Sie eine Ermäßigung bei Vorlage der Kultur-Karte:**

**Blutenburgtheater**, Blutenburgstr. 35 (Di – Do); **Krist & Münch – Table**

**Magic Theater**, Unterer Anger 3; **Metropoltheater**, Floriansmühlstr. 5;

**Teamtheater Tankstelle – Teamtheater Comedy**, Am Einlass 4;

**Theater Heppel & Ettlich**, Feilitzschstr. 12; **theater ... und so fort**,

Kurfürstenstr. 8; **theater VIEL LÄRM UM NICHTS**, August-Exter-Str. 1;

**Theater Drehleier**, Rosenheimer Str. 123